

PROTOKOLL

Der 111. Generalversammlung
von Freitag, 06. April 2018, 16.30 Uhr
im Kultur und Kongresshaus Aarau

Traktandenliste

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 7. April 2017 in Lenzburg
4. Jahresberichte 2017
 - 4.1. Jahresbericht Verbandsarbeit
 - 4.2. Jahresbericht Bildungskommission
5. Jahresrechnung 2017; Kontrollstellenbericht und Entlastung
6. Projekt Lehrlingsförderung - Lehrlingsakademie
7. Budget 2018, prov. Budget 2019
8. Jahresbeiträge 2019
9. Verabschiedungen und Ehrungen
10. Anträge
11. Verschiedenes und Umfrage

TEILNEHMER

Anwesend

Vorstand	Thomas Lenzin, Wölflinswil Markus Birchmeier, Bremgarten René Fasler, Suhr Yves Kessler, Subingen Marco Leber, Remigen Peter Umiker, Birr Markus Widmer, Lenzburg	Präsident Vizepräsident Präsident Bildungskommission Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied
Kontrollstelle Revisor	Kurt Schmid, Lengnau Daniel Wülser, Zofingen	UTA & Schmid Revisions AG Wülser Management GmbH
Anwesende	91 Personen	gemäss Liste im Anhang des Originalprotokolls
Entschuldigt	70 Personen	gemäss Liste im Anhang des Originalprotokolls
Revisor	Fredy Roth, Klingnau	Hans Roth AG
Protokoll	Renate Kaufmann, Aarau	Verbandssekretärin
Stimmen	Total Stimmberechtigte Anwesende Stimmberechtigte Absolutes Mehr	250 Stimmen 48 Personen 25 Stimmen
Anzahl Mitglieder	Ausführende Unternehmen Planer Hersteller und Lieferanten Passivmitglieder Ehrenmitglieder	214 21 15 10 7

TRAKTANDEN

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit

Thomas Lenzin begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 111. Generalversammlung im KuK Aarau herzlich. Namentlich erwähnt er folgende Personen:

- Friedrich Beat, Ehrenpräsident suissetec aargau
- Hertig Hans, Ehrenmitglied suissetec aargau
- Huser Daniel, Ehrenmitglied suissetec aargau und Zentralpräsident suissetec
- Dr. Hilfiker Hanspeter, Stadtpräsident Aarau
- Schmid Kurt, Präsident AGV und Revisor suissetec aargau
- Suter Ruedi, Rektor Berufsschule Lenzburg
- Schlegel Heinz, Rektor Berufsschule Zürich
- Frei Eveline, Aargauer Wirtschaft

*Wer hohe Türme bauen will,
muss lange am Fundament verweilen.
Anton Bruckner
(Österreichischer Komponist)*

Mit diesem Zitat von Anton Bruckner leitet Thomas Lenzin in seine Begrüssungsrede über und stellt es in den Bezug zur Bildungslandschaft von suissetec. Auch die Bildung ist im steten Wandel und mit einem Bild des schiefen Turms zu Pisa erwartet er, dass sie kein Turm ist, der kippt oder fällt, sondern fundiert und auf solidem Untergrund steht. Er hebt die Wichtigkeit der Weiterbildungen hervor, denn nur so ist die Branche in der Lage, weiterhin erfolgreich zu sein. Mit einem Blick auf den hohen Standard in der Schweiz und die Erfolge an den Berufsmeisterschaften weist er auf die sich hartnäckig haltende hohe Durchfallquote bei den Qualifikationsverfahren hin. Er findet, dass die Bildungsarbeit im Betrieb eine intensive Vorbereitung und optimale Betreuung braucht. Ohne diese kommt auch ein talentierter Jugendlicher in seiner Lehre nicht erfolgreich weiter. Veränderungen sind nötig; dazu gehört, Menschen auf den Weg mitzunehmen, Ziele transparent zu machen, Ängste und Sorgen Ernst zu nehmen und den Mehrwert der Veränderungen für den einzelnen Mitarbeiter darzustellen!

Nach diesen Worten begrüsst er namentlich die Unternehmen, die seit der letzten Generalversammlung dem Verband beigetreten sind:

- FN Lufttechnik GmbH, Spreitenbach
- Lutishi GmbH, Spreitenbach
- Staehelin Solar GmbH, Unterlunkhofen
- O. Strittmatter AG, Laufenburg (Bisherige Firma wurde an die Weiss AG verkauft und neu gegründet)
- Daniel Zulauf Spenglerei + Sanitärinstallationen, Brugg (Übernahme der Hans Zulauf Spenglerei + Sanitärinstallationen)
- 1A Swiss Dienstleistungen AG, Suhr
- Mettler Sanitär & Heizung GmbH, Mühlau
- Resco AG, Hausen
- Koch Sanitär AG, Wölflinswil (Übernahme des Sanitärbereichs der Gebr. Wagner)

- Planea AG, Wohlen
- Brand & Partner GmbH, Suhr
- Lägern Plastic AG, Wettingen
- AEW Energie AG, Aarau

Als Passivmitglieder durften folgende Personen begrüsst werden:

- Bopp Andreas
- Kessler Yves
- Weideli Martin

Suissetec meldet der Sektion die Mitglieder, die eine langjährige Mitgliedschaft vorweisen können. Gratulieren dürfen wir folgender Firma aus dem Aargau im 2018:

25 Jahre Mitgliedschaft

- Poly Team AG für Haustechnik-Planung, Brugg

Leider haben einige Berufskollegen die Gemeinschaft verlassen; er bittet um einen Moment des **Gedenkens für folgende Verstorbene**:

- Amsler Thomas, Regionalleiter Syna Brugg, Mitglied Stiftungsrat Vorsorgestiftung suissetec aargau, Arbeitnehmervertreter PK Gebäudetechnik Aargau, *30.06.1956-+11.11.2017
- Vorburger Peter, Kurt Vorburger AG, Aarau Rohr, *27.01.1964-+29.11.2017

Nach dieser Gedenkminute begrüsst Thomas Lenzin den **Stadtpräsidenten von Aarau, Dr. Hanspeter Hilfiker**, herzlich und freut sich, dass der Vertreter des Kantonshauptortes wie auch des Sitzes von suissetec aargau die Stadt vorstellt. Dr. Hanspeter Hilfiker berichtet kurz über seine Gedanken, die er sich nach der Einladung durch den Verband gemacht hat. Die Branche der Gebäudetechnik ist gut verankert in Aarau und wird im Bereich Wirtschaftsförderung stärker eingebunden. Er schlägt den Bogen zum Bau des neuen Stadions des FC Aarau und hält fest, dass nun lösungsorientierte Gespräche stattfinden und die Hoffnung besteht, das Stadion 2023 eröffnen zu können. Er freut sich auf die Herausforderungen, die er annehmen will und deshalb eine positive Zukunft sieht. Mit guten Wünschen verabschiedet er sich von den Anwesenden.

Der Präsident bedankt sich bei Dr. Hanspeter Hilfiker mit einem Geschenk und erwähnt, dass die Stadtkasse grosszügigerweise die Kosten für die Kaffes übernimmt.

Das zweite Grusswort überbringt **Daniel Huser, Zentralpräsident suissetec**. Er orientiert über einige Eckzahlen im Zentralverband, wie 3'482 Mitgliederfirmen und 94 neue Meister an der Diplomfeier im Juni in Fribourg. Politisch wehrt sich suissetec aktiv gegen Marktverzerrungen durch Staatsnahe Betriebe. Peter Schilliger, ehemaliger ZV-Präsident setzt sich im Parlament für die Interessen der Gebäudetechnik ein, insbesondere, da bis 2030 CHF 20 Mrd. an Investitionen in den Gebäuden anfallen. Alleine das Energiesparpotenzial sieht er bei rund 50 %! Im Weiteren spricht er den Fachkräftemangel an, die Bemühungen rund um die Grund- und die Weiterbildung und die ungewöhnlich hohe Lehrabbruch- und Durchfallquote. Nach einem kurzen Werbefilm für Verbandsmitglieder, die sich im Zentralverband engagierten möchten, wirbt er für die neue Branchenlösung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz und dass vermehrt die Werbemittel, die durch suissetec zur Verfügung gestellt werden, genutzt werden. Insbesondere weist er auf die Kleber für die Fahrzeuge mit der Aufschrift «Wir, die Gebäudetechniker» hin. Zum Schluss bedankt er sich beim Vorstand für die Arbeit und das Verständnis für die Entscheidungen des ZV und lädt zum Kongress im Juni nach Fribourg ein.

Dass sich der Zentralpräsident trotz intensivem Terminprogramm Zeit nimmt, an der GV von suissetec aargau dabei zu sein, freut den Präsidenten ganz besonders. Nach einem Dank und einem kleinen Geschenk an Daniel Huser sagt er die nächste Grussbotschaft an. Sie wird überbracht von Kurt Schmid, Präsident Aargauischer Gewerbeverband und Revisor von suissetec aargau, der im Zuge der Nachfolgeplanung neu Partner der AWB Revisionen AG ist anstelle der UTA & Schmid Revisions AG.

Kurt Schmid begrüsst herzlich die Anwesenden und berichtet von der Veranstaltung «Wirtschaft trifft Politik» im Fricktal, an welcher Themen wie Verwaltung, Stau und Steuerbelastung behandelt wurden. Gedanken macht er sich auch zur Tatsache, dass in den nächsten fünf Jahren 75'000 Firmen eine Nachfolgelösung benötigen! Die Betriebe erwirtschafteten 2016 noch einen EBIT von 9.3 %; wenn ein Unternehmen wirklich weiterkommen will, benötigt es einen von mindestens 10 %. Die Aussichten sind alles andere als rosig, sinkt der EBIT doch bis 7.1 %! Dennoch sieht er die Lage der Branche als gut an; in anderen Branchen sank der EBIT auf 3 %. Mit den besten Wünschen für die Zukunft und eine Einladung zur Delegiertenversammlung des AGV beendet Kurt Schmid seine Grussbotschaft.

Er erhält ebenfalls ein Geschenk und einen herzlichen Dank von Thomas Lenzin.

Anschliessend leitet **der Präsident** zu den ordentlichen Traktanden über. Er stellt fest, dass 91 Personen anwesend sind, davon 48 Stimmberechtigte. Somit eröffnet er offiziell die 111. Generalversammlung. Die Einladungen wurden rechtzeitig verschickt mit der GV-Broschüre und den Statuten als Beilage. Die Liste mit den An- und Abmeldungen kann im Sekretariat eingesehen werden.

Da keine Änderungswünsche zur Traktandenliste angebracht werden, geht er zum nächsten Traktandum über.

2. Wahl der Stimmzähler

- Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt:
 - Bopp Andreas, Mitglied der Bildungskommission suissetec aargau und Obmann Gebäudetechnikplaner Sanitär;
 - Weiss Reto, Mitinhaber Weiss AG, Sulz

3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 07. April 2017 in Lenzburg

Das Protokoll ist auf der Internetseite des Verbandes veröffentlicht und in der Broschüre der Generalversammlung 2018 abgedruckt. Sie wurde allen Teilnehmern mit der Einladung zugestellt. Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen.

- Das Protokoll der GV 2017 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Renate Kaufmann, Verbandssekretärin, gedankt.

4. Jahresberichte 2017

4.1 Jahresbericht Verbandsarbeit

Der ausführliche Bericht über die Verbandsarbeit ist in der GV-Broschüre abgedruckt.

4.2 Jahresbericht Bildungskommission

Der ausführliche Bericht über die Arbeit der Bildungskommission ist in der GV-Broschüre abgedruckt.

Nachdem keine Wortmeldung gewünscht wird, lässt der Präsident über die beiden Jahresberichte abstimmen:

- Beide Jahresberichte werden diskussionslos und einstimmig genehmigt.

René Fasler, Präsident Bildungskommission, machte sich Gedanken zur ISO-Zertifizierung. Sie fordert Betriebe und ihren Mitarbeitenden, bietet aber auch Chancen, indem sie in der Qualitätssicherung und Firmenkultur gelebt werden. Er vergleicht sie mit der Ausbildung der Lernenden und stellt die Frage, ob sich der Lehrbetrieb bewusst mit ihr auseinandersetzt oder seinen Pflichten nur auf Aufforderung nachkommt. Mit der neuen Bildungsverordnung werden die Leistungspunkte durch Handlungskompetenzen ersetzt. Sie umzusetzen bedeutet mehr, als kleine Anpassungen vorzunehmen und die Werbemassnahmen zu verstärken. Die Gesellschaft muss auf die Branche aufmerksam werden! Im 2019 findet wieder eine Berufsbildnertagung statt; er zählt darauf, dass die Berufsbildner vollständig teilnehmen werden. Mit einem herzlichen Dank an alle schliesst René Fasler den Jahresbericht ab.

5. Jahresrechnung 2017; Kontrollstellenbericht und Entlastung

Renate Kaufmann präsentiert die Jahresrechnung 2017, welche mit einem positiven Saldo von CHF 11'679.79 abschliesst. Die Details der Rechnung sind in der Broschüre GV 2018 abgedruckt.

Der Ertrag setzt sich zusammen aus den Mitgliederbeiträgen, den Kursbeiträgen und dem Beitrag aus der Paritätischen Kommission für Vollzugsmassnahmen des Arbeitgeberverbandes von CHF 5'000 und überschreitet das Budget um 10.37 %.

Der Aufwand in der Verbandsrechnung betrug CHF 422'093.34 und beinhaltet eine erneute Überweisung an die Lehrlingsstiftung im Betrag von CHF 60'000.00. Aus höheren Auslagen für PR und Werbung, dafür tiefere bei den übrigen Aufwendungen resultierte eine Budgetüberschreitung von CHF 28'893.00. Immer noch pendent ist der Gerichtsfall gegen die Gebr. Baur AG. Zurzeit befasst sich das Verwaltungsgericht des Kantons Aargau damit.

In den Sonderrechnungen ÜK überbetriebliche Kurse und QV Qualifikationsverfahren sind die Einkünfte aufgrund tieferer Anzahl Lernenden rückläufig.

Kurz nimmt sie zu den Positionen PR und Werbung Stellung. 2017 fand die Aargauische Berufsschau ab'17 statt. Um mehr Schülerinnen und Schüler in den Stand locken zu können, wurde die Standfläche massiv vergrössert und ein Wettbewerb lanciert. Über 700 Personen nahmen teil und erhielten im Anschluss Berufsunterlagen. Die Anzahl Tüftelworkshops wurde auf drei erhöht, Kinowerbung geschaltet und eine Facebookseite aufgebaut. Um den Spenglerberuf mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rufen, kreierte Kurt Studer, Markus Birchmeier und André Frank gemeinsam mit der Druckerei Abt einen Flyer, den jedes Spenglerunternehmen zu Selbstkosten beziehen konnte. Verschiedene Unternehmen beteiligten sich aktiv an den Anlässen von «Schule trifft Wirtschaft», Gewerbeausstellungen und Tischmessen und warben um Lernende. Ihnen wurde verschiedenes Werbematerial zur Verfügung gestellt.

Zum Schluss ihrer Präsentation dankt Renate Kaufmann den Mitgliedern für ihre pünktlichen Zahlungen, den Berufsbildnern ÜK für den bewussten Umgang mit den Ressourcen und Denise Ulmann, Fachfrau für Finanz- und Rechnungswesen, für die sorgfältige Buchführung.

Kurt Schmid dankt im Namen der Revisoren für die Präsentation der Jahresrechnung. Er hat keine Bemerkungen mehr dazu und da keine Fragen gestellt werden, lässt er über die Jahresrechnung 2017 und den Kontrollstellenbericht mit Entlastung des Vorstandes gemeinsam abstimmen.

- Dem Antrag der Kontrollstelle wird einstimmig Folge geleistet und die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 und entlastet den Vorstand.

Der Präsident, Thomas Lenzin, bedankt sich seinerseits ebenfalls bei den beiden Revisoren Fredy Roth und Daniel Wülser sowie Kurt Schmid und Denise Ulmann für ihre Arbeit. Einen wichtigen Dank möchte er auch den Mitgliedern für ihr Vertrauen und ihre pünktlichen Zahlungen aussprechen.

6. Projekt Lehrlingsförderung - Lehrlingsakademie

Der Vizepräsident von suissetec aargau, Markus Birchmeier informiert über das Projekt «Akademie für Lernende»; dazu wurde eine Information in der GV-Broschüre abgedruckt. Er nimmt zu den verschiedenen Projektzielen Stellung und erläutert sie ausführlich. Nach einem Bericht über die Präsentation beim Zentralvorstand und die verschiedenen Gespräche mit den Bildungsverantwortlichen, teilt er mit, dass der ZV einen abschlägigen Entscheid fällte. Ohne finanzielle Unterstützung des Dachverbandes sieht er keine Möglichkeit, dass Projekt auf Sektionsebene umzusetzen, weshalb er die Anwesenden informieren muss, dass darüber nicht abgestimmt werden kann. Es wird vorläufig zurückgestellt, bis eine neue Lösung gefunden wird.

Da von den Anwesenden keine Fragen gestellt oder ergänzende Informationen gewünscht werden, bedankt sich Thomas Lenzin beim Vizepräsidenten für seine Ausführungen und geht zum nächsten Traktandum über.

7. Budget 2018, prov. Budget 2019

Renate Kaufmann dankt für die Genehmigung der Jahresrechnung 2017 und präsentiert die beiden Budgets für 2018 und 2019. Sie verweist für die Details auf die Broschüre und informiert, dass das Budget 2018 bereits in der provisorischen Form an der GV 2017 genehmigt wurde.

Erstmals kommt in der Rechnung 2018 der reduzierte Tarif für die Mitgliederbeiträge zum Tragen. Dies wurde im Budget ebenso wie tiefere Lernendenzahlen berücksichtigt, was zu einem Gesamterfolg von CHF 5'700.00 führte.

Für das Budget 2019 wurde bei der Berechnung das Projekt Akademie für Lernende berücksichtigt. Nachdem es aber vorläufig nicht weiterverfolgt wird, müssen die geplanten CHF 150'000 wieder gestrichen werden. Neu beträgt der übrige Ertrag CHF 11'000, was einen Gesamtertrag von CHF 791'100 generiert. Die Verbandsorgane, der Büro- und Verwaltungsaufwand und die Projekte Bildung wurden mehrheitlich analog 2018 übernommen. Die Position PR und Werbung wurde erhöht, da 2019 wieder eine Aargauische Berufsschau stattfindet. Zudem soll mehr Geld für allgemeine Werbung verwendet werden.

Die ÜK und das QV weisen beide tiefere Einnahmen aus. Die Gesamtrechnung ist mit einem provisorischen Gewinn von CHF 4'700 budgetiert.

Nach diesen Ausführungen und dem Dank für die Aufmerksamkeit gibt sie das Wort an den Präsidenten zurück.

Da keine Fragen zu den Budgets gestellt werden, lässt Thomas Lenzin darüber abstimmen:

- Die Versammlung genehmigt das Budget 2018 und das provisorische Budget 2019 ohne Diskussion und einstimmig.

8. Jahresbeiträge 2019

Thomas Lenzin hält fest, dass der Vorstand bestrebt ist, mit den Verbandsmitteln sparsam und gezielt umzugehen. Auch im vergangenen Geschäftsjahr konnte ein erfreulicher Gewinn erwirtschaftet werden, der wiederum zum grössten Teil in die Lehrlingsstiftung geflossen ist.

2017 wurde der Mitgliederbeitrag gesenkt und wird 2018 in gleicher Form zur Genehmigung vorgeschlagen:

Wer	Beitrag	Ab 2018
Ausführende Unternehmen	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Promille-Beitrag für die Lohnsumme des Personals, welches dem GAV unterstellt ist	4,2 %
Planungsbüro	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Beitrag pro Lernender	700.00
Hersteller- und Lieferantenfirmer	Grundbeitrag	1'000.00
	Bildungsbeitrag	500.00
Passivmitglieder	Pauschal	150.00

Da keine Diskussion über den Vorschlag gewünscht wird, lässt Thomas Lenzin darüber abstimmen:

- Die Mitgliederbeiträge 2019 werden einstimmig genehmigt.

9. Verabschiedungen und Ehrungen

Absolventen von höheren Fachprüfungen

Thomas Lenzin liest die Namen der Absolventen von höheren Fachprüfungen vor, welche im Rahmen der Galafeier gewürdigt werden:

Entfelderstrasse 19 / PF
5001 Aarau

- Disler Raphael, Strengelbach, Eidg. dipl. Sanitärplaner
- Meyer Simon, Wölflinswil, Eidg. dipl. Spenglermeister
- Moos Dominik, Villmergen, Eidg. dipl. Heizungsmeister
- Küpfer Sanders, Oftringen, Eidg. dipl. Sanitärmeister
- Schmutz Thomas, Baden, Eidg. dipl. Sanitärplaner
- Weideli Martin, Rottenschwil, Eidg. Dipl. Sanitärplaner

An dieser Stelle bedauert es Thomas Lenzin sehr, dass die Fachhochschule Luzern keine Angaben über die Absolventen in der Gebäudetechnik herausgibt. Sie beruft sich auf den Datenschutz. Er appelliert an Daniel Huser, Zentralpräsident suissetec, über den Dachverband auf diese Praxis Einfluss zu nehmen. Wäre schön, wenn auch diese Kandidaten geehrt werden könnten.

Schweizer Berufsmeisterschaft

Anlässlich der Swiss Skills 2017 in Zug holten zwei Aargauer Teilnehmer eine Medaille:

- **Schlegel Dominik, Gipf-Oberfrick,**
Schweizer Berufsmeister Sanitärinstallateur
Lehrbetrieb Gebr. Wagner, Wölflinswil
- **Wehrli Patrick, Küttigen,**
3. Rang Gebäudetechnikplaner Lüftung
Lehrbetrieb Hälg + Co. AG Aarau

Aargauer Unternehmerpreis

Die Mitgliederfirma **Kämpfer AG, Othmarsingen**, nahm an der Verleihung des Aargauer Unternehmerpreises 2017 teil. Sie erreichte den glanzvollen 2. Rang in der Kategorie Industrie- und Produktionsunternehmen bis 250 Mitarbeiter.

Arbeitsjubiläum suissetec aargau

Seit 1988 arbeitet **Josef Erne** in der Werkstatt als ÜK-Instruktor, resp. Berufsbildner ÜK. In den letzten Jahren ist er hauptsächlich für die Administration zuständig, springt aber immer wieder für seine Kollegen als Vertretung in den Kursen ein. Der Präsident rechnet aus, dass Josef Erne in den 30 Jahren in ca. 600 ÜKs mal zwei Wochen als Berufsbildner ÜK vor den Lernenden stand. Weiters nimmt er an, dass jeder Lernende 10 Woche ÜK besucht und pro Kurs 11 Teilnehmer anwesende sind. Mit diesen Grundlagen kommt er auf 1'650 Lernende, die den ÜK bei Josef Erne besucht haben.

Für diese grossartigen Leistungen spricht Thomas Lenzin Josef Erne seinen herzlichen Dank für den überaus grossen Einsatz zugunsten des Nachwuchses aus. Er hofft, dass suissetec aargau noch bis zur Pensionierung auf die tatkräftige Unterstützung von Josef Erne zählen darf. Anschliessend überreicht er ihm mit dem Applaus der Anwesenden eine Uhr von Victorinox als Geschenk.

10. Anträge

Für die Generalversammlung 2018 sind von Seiten der Mitglieder keine Anträge eingegangen.

11. Verschiedenes und Umfrage

Ersatz Rechnungsrevisor

Der jetzige Amtsinhaber, Fredy Roth, Hans Roth AG, Klingnau, tritt auf die GV 2019 zurück. An seiner Stelle wird ein Mitglied gesucht, das gerne die Zahlen des Verbandes prüfen möchte. Interessenten können sich beim Präsidenten oder der Verbandssekretärin melden.

Verbandsanlässe 2018 und 2019

Thomas Lenzin weist auf verschiedene wichtige Anlässe im 2018 und 2019 hin:

112. Generalversammlung 2019

Freitag, 5. April 2019, Stadthalle Laufenburg

Lehrabschlussfeier 2018

Freitag, 17. August 2018, Gemeindesaal Buchs

Geschäftsfrauenanlass 2018

Dienstag, 4. September 2018, Hettenschwil

Anschliessend dankt er dem Catering-Team des Gasthof zum Schützen, dem technischen Leiter StV, Marcel Dudé und der Stadt Aarau für die Gastfreundschaft und den nachstehenden Firmen für ihre grosszügige Unterstützung:

- Aerial GmbH, Dättwil
- Baubedarf Richner BR Bauhandel AG, Buchs
- BBP Bildung und Beratung, Jürg Engriser, Dintikon
- Bewilux AG, Hünenberg
- Brunner-Anliker AG, Niedergösgen
- BWT AQUA AG, Aesch
- Debrunner Acifer AG Zürich-Aargau, Wettingen
- ESTA Swiss AG, Buchs
- Franz Suter GmbH, Sins
- Gähwiler AG, Oberkirch
- Geberit Vertriebs AG, Jona
- HLK-Isolierungen AG, Othmarsingen
- Hoval AG, Feldmeilen
- Meier Tobler AG, Münchenbuchsee
- Poresta systems AG, Hägendorf
- R. Nussbaum AG, Olten
- SaniDusch AG, Wettingen
- Sanitas Troesch AG, Zürich
- SanVortec AG Dällikon
- Schwarz Stahl AG, Lenzburg
- Stiebel Eltron, Lupfig
- Vitogaz Switzerland AG, Cornaux
- Weishaupt AG, Geroldswil
- Zehnder Group Schweiz AG, Gränichen

- Zisola AG, Villmergen

Da keine Wortmeldungen mehr verlangt werden, dankt Thomas Lenzin herzlich seinen Vorstandskollegen, der Bildungskommission und dem Sekretariat für die grosse Unterstützung! Er weiss, dass er sich auf sie verlassen und gewisse Arbeiten oder Aufträge delegieren kann.

Anschliessend lädt er zum Apéro und Galaabend ein und schliesst die 111. Generalversammlung von suissetec aargau.

Schluss der Versammlung: 18.00 Uhr

Aarau, 06. April 2018

Die Protokollführerin:



.....
Renate Kaufmann
Verbandssekretärin

Der Präsident:



.....
Thomas Lenzin
Präsident suissetec aargau